



Welterbe | 14.06.2018 | Nr. 213/18

Anette Röttger: Die Spannung steigt - Daumen drücken für Haithabu und Danewerk

Anette Röttger, kulturpolitische Sprecherin der CDU-Landtagsfraktion, äußerte sich heute (14.06.2018) zur Nominierung der Wikingerstätten Haithabu und Danewerk zur Aufnahme in das Welterbe:

"Die Nachricht, dass Schleswig-Holstein mit seinen vielfältigen kulturellen Stätten in dem aktuellen Auswahlverfahren des Unesco-Welterbekomitees als deutsche Kulturstätten zur Tagung des Welterbekomitees nominiert wurden, hat mich sehr gefreut. Unsere Nominierten stehen damit in der Endauswahl mit 31 internationalen Kulturstätten.

Sollte sich das Komitee bis zum 4. Juli für eine weitere Aufnahme aus Schleswig-Holsteins besonderen Kulturerbe entscheiden, haben wir in unserem Bundesland neben den bereits benannten Welterbestätten in Lübeck und dem Wattenmeer eine regionale Verteilung, die zeigt, dass Kultur in Schleswig-Holstein vielfältig erlebbar ist. Meine Glückwünsche für das Erreichen dieser nächsten Etappe gehen an diese beiden Stätten, meine Daumen sind auf den letzten entscheidenden Metern dafür fest gedrückt.

Die großartigen kulturellen Einrichtungen, seien sie Welterbe oder auch nicht, sind stets einen Besuch wert. Gerade im Sommer und in den Ferien ist ein Besuch dieser Freilichtmuseen empfehlenswert."